

	<p>Objekt: Hals eines Schnurkeramikbechers</p> <p>Museum: Museum Angermünde Hoher Steinweg 17/18 16278 Angermünde 03331 297660 fundus@angermuende.de</p> <p>Sammlung: Uckermärkisches Neolithikum</p> <p>Inventarnummer: MA00425</p>
--	--

Beschreibung

Die schnurverzierte Scherbe wurde schon als solche im Inventarbuch vermerkt. Sie wurde von H.-J. Dalser-Seitz(?) am 29.11.1975 dem Museum übergeben. Mindestens 10 Reihen von Schnureindrücken laufen parallel waagrecht über die Scherbe. Sie stellt vermutlich den Hals eines ehemaligen Bechers der Schnurkeramik dar. Gute Vergleiche finden sich bei Wetzel 2019.

Lit:

Wetzel, Günter: Schnurkeramik (2800/2550–2200 v. Chr.), publiziert am 02.05.2019; in: Historisches Lexikon Brandenburgs, URL: <http://www.brandenburgikon.de> (25.07.2023)

Grunddaten

Material/Technik: Keramik
Maße:

Ereignisse

Gefunden wann 1975
wer H.-J. Dalser-Seitz
wo Angermünde

[Geographischer Bezug]

wer
wo Angermünde

[Zeitbezug] wann 2800-2200 v. Chr.
wer

wo

Schlagworte

- Jungsteinzeit
- Schnurkeramische Kultur